

eingegangen am \_\_\_\_\_

AZ: P \_\_\_\_\_

## **ANREGUNG zur Bestellung eines gerichtlichen Erwachsenenvertreters**

Bitte das Formular möglichst vollständig ausfüllen. Nicht Bekanntes unausgefüllt lassen.

### **1) Betroffene Person:**

Vor- und Familienname .....

geb. am: ....., Adresse. ....

derzeitiger Aufenthalt .....

seit ....., Tel.Nr.: ..... Familienstand: .....

weitere nahestehende Personen der betroffenen Person (Partner/in, Kinder, Eltern, Verwandte) samt Adresse (*soweit bekannt*):

.....

.....

.....

allenfalls Dolmetscher erforderlich für (Sprache): .....

(*Soweit bekannt*): Kann die betroffene Person zu Gericht kommen?

ja                     nein (zB. weil Gesundheitszustand dies nicht zulässt)

### **2) Angaben zur anregenden Person (Person, die dieses Formular ausfüllt):**

Vor- und Familienname: .....

Geburtsdatum: .....

Adresse ....., Tel. ....

Persönliches Naheverhältnis zur betroffenen Person: .....

### **3) Grund für die Anregung:**

.....

.....

.....

.....

**4) Welche Angelegenheiten wären Ihrer Meinung nach dringend zu erledigen?**

Bitte zutreffende Beispiele ankreuzen oder die dringenden Angelegenheiten händisch ergänzen:

Vertretung in einem Gerichtsverfahren

(soweit bekannt) Aktenzeichen: .....

Verwaltung der Einkünfte und/oder des Vermögens

(soweit bekannt) betreffend Konto/Vermögen: .....

Vertretung bei Rechtsgeschäften

(soweit bekannt) insbesondere: .....

Vertretung für medizinische Behandlung

(soweit bekannt) betreffend: .....

.....

.....

(Soweit bekannt) **Die betroffene Person hat**

keine Vollmacht/Anordnung erteilt

folgende Vollmachten/Anordnungen erteilt/eingetragen :

Vollmacht an ..... für .....

Zeichnungsberechtigung an ..... für .....

Vorsorgevollmacht

gewählte Erwachsenenvertretung

gesetzliche Erwachsenenvertretung

Sonstiges (zB Patientenverfügung) .....

**Zusätzliche Informationen soweit bekannt:**

**4) Wann und wodurch ist eine Beeinträchtigung der Entscheidungsfähigkeit der betroffenen Person eingetreten?**

.....  
.....  
.....

**5) Derzeitiger Gesundheitszustand und Umfang der Beeinträchtigung der Entscheidungsfähigkeit:**

.....  
.....  
.....

**6) Berufsausbildung und überwiegend ausgeübter Beruf der betroffenen Person:**

.....  
.....

**7) Betreuungsverhältnisse:**

Von wem wurde die betroffene Person bisher betreut? .....

Von wem wird sie derzeit betreut? .....

Wird die betroffene Person von der anregenden Person besucht? Wie oft?

.....

**8) Einkommens- und Vermögenssituation der betroffenen Person**

**a) (bisherige) Wohnung:** 0 Eigentum 0 Miete 0 Genossenschaft 0 Gemeindewohnung

Adresse: .....

ungefähre Höhe der monatlichen Wohnungskosten (inkl. Betriebskosten): € .....

Derzeit wohnen darin: .....

**b) Einkünfte/Pension(en) der betroffenen Person:**

Einkommen aus Arbeitstätigkeit, ungefähre monatliche Höhe: € .....

Pensionseinkünfte, ungefähre monatliche Höhe: €.....

Pflegegeldbezug: Pflegestufe ....., ungefähre monatliche Höhe: € .....

Sonstige Bezüge (z.B. doppelte Familienbeihilfe, AMS- oder Sozialbezüge etc.):

ungefähre monatliche Höhe: € .....

**c) Hat die betroffene Person Schulden?** (zB. Kredite, rückständige Wohnungskosten etc.):

Bank (Gläubiger): ....., Höhe: € .....

Bank (Gläubiger): ....., Höhe: € .....

Sonstige Angaben: .....

**d) (Soweit bekannt) Weitere Angaben zum Vermögen der betroffenen Person:**

Liegenschaft in .....

Eigentumswohnung in .....

Versicherungen (zB. Lebensversicherung, Sterbevorsorgeversicherung):

.....

Sonstiges (zB. Auto, Unternehmensbeteiligungen, Wertgegenstände, etc.)

.....

Zur Information:

*Für eine betroffene Person kann ein gerichtlicher Erwachsenenvertreter/eine gerichtliche Erwachsenenvertreterin für einzelne oder bestimmte Arten ihrer Angelegenheiten bestellt werden, die aktuell zu besorgen sind. Der/die Vertreter/in kann die betroffene Person dann in diesen Angelegenheiten vertreten. Die Erwachsenenvertretung führt nicht zum automatischen Verlust der Geschäftsfähigkeit der vertretenen Person.*

*Der/die Erwachsenenvertreter/in hat gegebenenfalls neben der jeweiligen Angelegenheit auch die erforderliche Personensorge, besonders die ärztliche und soziale Betreuung sicherzustellen, soweit die Person nicht umfassend betreut ist.*

*Der/die Erwachsenenvertreter/in ist zur jährlichen Berichterstattung sowie gegebenenfalls zur Klärung der finanziellen Verhältnisse der betroffenen Person und zur Rechnungslegung verpflichtet.*

Ich wäre grundsätzlich bereit, die Erwachsenenvertretung zu übernehmen.

Ich möchte die Erwachsenenvertretung nicht übernehmen

(allfällige Gründe:) .....

Ich glaube folgende Personen wären bereit, die Erwachsenenvertretung zu übernehmen:

.....

....., am ..... **Unterschrift:** .....

*(vom Gericht auszufüllen)*

Aktenvermerk vom: .....

0 Obiges Formular wurde anhand der Angaben des Einschreiters ergänzt.

0 Kopien betreffend .....

werden binnen ..... übermittelt.